

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 3. Juli 1849



Sitzungsprotokoll
des Gemeinde Ausschusses der Stadt Steyr am 3. Juli 1849.

Gegenwärtige: Herr Bürgermeister Haydinger.

Die Herren Ausschüsse Gaffl, Eysn, Seidl, Nutzinger, Plersch, Degnfellner, Göppl, Reschauer, Schwingenschuß, Sonnleitner, Krenklmüller, Gärber, Wittigschlager, Wickhoff, Haratzmüller, Haller, Stigler, Heindl, Reitmayr, Pfaffenberger, Vögerl, Lechner.

Das letzte Sitzungsprotokoll vom 26. Juni d.J. wurde vorgelesen und dagegen keine Erinnerung vorgebracht.

I. Sektion

1332. Note des Magistrates über die Zurückweisung des magistratl. Rekurses gegen die dem Mich. Scherleitner von h. Regg ertheilte Verehelichungs-Bewilligung.
Zur Wissenschaft.

1353. do. mit abschriftl. Kr. A. Curr. Z. 6355 bfd. das zu errichtende Scharfschützen Corps.
Zur Wissenschaft.

365. Landg. Diener Katzenbeißer bittet um Anweisung des Reinigßs Conto pr 30 xr CMz bfd.
den Schübling Franz Kubesch.
Dem Kassaamte zur Zahlung.

1366. Kr. A. Curr. mit dem Rindfleischsatz für die 1. Monatshälfte Juli.
Zu affiziren.

II. Sektion.

1339. Prot. mit Kath. Waldebner um Armenbetheilung.
Hat Bittstellerin zur nächsten Armen Sitzung zu erscheinen und sich über ihre Kränklichkeit durch eine ärztl. Zeugnis auszuweisen. Die Zuständigkeit ist durch Hrn. Willner zu erheben.

1349. Prot. mit Jak. Lebl um Erhöhung seiner Armenportion.
Zur nächsten Armen Sitzung vorzurufen. Übrigens dürfte sich die VI. Sektion, besonders was das Gemeinwohl betrifft, mehr und näher an die II. Sektion anschließen, da dieses leider bisher noch nicht geschehen ist.

1350. Prot. mit Katharina Aigner um Erhöhung ihrer Armenportion.
Zur nächsten Armensitzung vorzurufen.

1351. Das Expedit bittet und Anweisung des Stempelbetrages pr 47 xr CMz zu dem Bericht betr. die Reparaturen im Kirchenhause N. 8 auf dem Berge.
Der Kirchamtsrechnungsführung zur Zahlung.

1355 Prot. mit Rosa Weißenhofer um Armenbetheilung.
Zur nächster Armensitzung vorzurufen.

1357. Armen-Arznei-Conto des Hrn. Apothekers Alois Stigler für das II. Quartal 849.
Zur Revision dem kk. Kreisamte vorzulegen.

1361. Armen Vater Kamesberger zeigt an, daß die Armenbetheilung für Ignaz Marschhofer wieder einzustellen sei.

Hat diese Armenbetheilung vom 1. Juli angefangen wieder aufzuhören.

1367. Erläuterungen der Anstände gegen die Armen-Instit. Rechnung pro 848.

Dem Hrn. Rechnungsrevidenten zur Amtshandlung.

III. Sektion

1103. Jos. Nekhaim bittet um Auflassen des Ersatzes pr 3 fl 54 xr CMz aus der Stadtkassarechnung pro 1843.

Wird diese Auflassung bewilligt.

1313. Schr. des Magistrates mit dem Vorschlage zum Wiederbesetzung der durch den Tod des Joh. Zeilmayr erledigten 4. Kanzellistenstelle durch den Acceßisten Anton Adam.

Ist der Gemeinderath mit diesem Vorschlage gegen dem einverstanden, daß diese Wiederbesetzung provisorisch zu geschehen habe und dem Gehalt pr 25 fl CMz vom 1. Juli d.J. angefangen samt 10 proc. Zuschuß zugewiesen werde.

1346. Prot. über die coönnelle Verhandlung wegen Auflaßung mehrere Ersätze aus der Stadtkassarechnung pro 843.

Dem Rechnungsleger in Abschrift und sind die fragl. Ersatzposten in Abschreibung zu bringen.

1348. Schr. v. kk. Milit. Spitale St. Pölten mit Empf. Best. 610 fl Verband Materiale und 15 fl 41 xr CMz für die kk. Armee-Feldspitale.

Zur Wissenschaft.

1352. Rechn. Revident überreicht den Absolutoriumsentwurf über die Stadtkassaamtsrechnung pro 847.

Das Absolutorium auszufertigen und zur Unterschrift vorzulegen.

1354. Schr. v. Coate Steinbach mit alter Wäsche für die verwundeten Krieger.

Der Empfang mit Dank zu bestätigen.

1350. do. do. vom D. Coäte Losensteinleiten.

Gleiche Erledig \ddot{u} .

1372. Landgerichtsdienner Katzenbeißer überreicht den Atzungsconto pro Juni 849 die politisch.

Arrestanten bfd. Zur Zahlung aus der betreffenden Kaße mit 28 fl 27 $\frac{1}{3}$ xr.

1373. do. do. bfd. die krim. Inquisiten.

Zur Zahlung mit 32 fl 30 $\frac{3}{5}$ xr CMz.

1383. Das Kassaamt zeigt an, daß Joh. Schüttengruber dem Öhlbergzinsrückstand pr 9 fl CMz berichtet habe.

Durch die Empfangname erledigt.

1385. Entwurf eines Gesuches zu das h. Landes-Präsidium in Betr. der Schuldlosigkeitserklärung der Einwohner von Steyr an der unangehaltenen Paßirung der treubruchigen Palat. Husaren am 5. Juni d.J.

Sogleich auszufertigen und durch die Herrn Wickhoff und Nutzinger an den Herrn Kreischef v. Schwabenau zur [?]tigen Beförderung nach Linz zu übergeben.

IV. Sektion 1308. Kr. A. Curr. in Betr. der Baukostenüberschläge über Baulichkeiten der polit. Fonde, Landesdomesticalfonde u. Gemeinden.
Zur Wissenschaft.

1317. Rechn. Revident äußert sich über den Conto pcto Herstellung eines Kochofens in der Wohnung des Herrn Bürgermeisters.

Ist dieser Conto dem Kaßaamte zum Zahlung von 54 fl 11 xr CMz zuzustellen

1054. Hr. Mich. Haratzmüller zeigt die schlechte Beschaffenheit des Schlauches in Ennsdorf an. Da dieser Schlauch kein städtischer ist, sondern nur den Privathäusern des Hrn. Wittigslager, Virlmayr, Pilka u. John zur Benützung dient, so liegt auch diesen Besitzern ob, die Ausbesserung desselben auf ihre Kosten sogleich zu besorgen, daher von der Gemeinde hierüber nichts Weiteres zu verfügen ist.

1306. Hr. Mich. Haratzmüller bittet und Auszahlung 183 fl 36 xr CMz für geliefertes Brennholz in die städt. Schulen.

Dem Kaßaamt zur Auszahlung aus der Schulconcurrnz.

1326. Rechn. Revident äußert sich über das Gesuch der Josefa Heindl wegen zu viel bezahlten Pachtschillings.

Wird das Kaßaamt zur Zurückvergütung des für 1 5/6 Monate zu viel bezahlten Pachtschillings zu 14 fl 7 3/4 xr CMz angewiesen.

1329. Wochenliste pr 24 fl 54 xr CMz.

Dem Bauamte zur Zahlung.

1331. Joh. Benninger bittet um Ausbezahlung seiner Restforderung pr. 914 fl 21 xr CMz für die Planirung des Wieserfelder Platzes.

Dem Kaßaamte zur Auszahlung.

1370 et 1371. 2 Wochenlisten pr 13 fl 16 xr u. 11. fl CMz.

Dem Bauamte zur Zahlung.

1376. Hr. Mich. Haratzmüller zeigt die nöthige Reparaturen bei der Steyrbrücke an.

Wird dem Hrn. Bauamtsverwalter die ehebaldigste Ausführung dieser Arbeiten aufgetragen.

1377. Hr. Mich. Haratzmüller zeigt den Ankauf von 100 Bruckstaffeln an.

Werden die Herrn Ausschüße Nutzinger und Wittigslager um die Besichtigung ersucht.

1378. Hr. Mich. Haratzmüller zeigt wiederholt den schlechten Zustand des Schlauches in der Kollergasse in Ennsdorf an.

Erledigt sub N. 1054.

V. Sektion

1360. Note des kk. Berggerichtes mit dem Ersuchen um Mittheilung durch wen dem Gemeinderathe bekannt wurde, daß Hr. Joh. Reitmayr an das Ministerium ein Gesuch und Beschleunigung seiner Conceßionsangelegenheit eingereicht habe.

Dem kk. Berggerichte mittelst Schreiben anzuzeigen, daß man den fragl. Gegenstand aus einem von Hrn. Reitmayr an den Gemeinde Rath stylisirten Schreiben v. 24. Juni d.J. ersehen habe.

1304. Note des Magistrates mit dem Protokolle in Betr. der Josef Hörmann'schen Klingschmidgerechtsame.

Da hier und in der Umgegend eine hohe Anzahl, ja fast zu sagen, Unzahl von Nagelschmidten sich befinden, daß diese bei von Zeit zu Zeit eintretenden Handelsstockungen erwerblos würden, dann der Gemeinde zu Last fallen und selbst darben müsse, kann auf Verleihung eines personellen Nagelschmidgewerbes an Josef Hörmann durchaus nicht eingerathen werden.

VI. Sektion

1381. Kr. A. Curr. bfd. die Einhebung der Krankenverpflegskosten für die kk. Brünnner und Olmützer allg. Versorgungsanstalten.

Zur Wissenschaft.

1380. Begräbniskonto bfd. den im Krankenhause verstorbenen Joh. Fallekay.

Der Mild. V. F. Rechn. Führung zur Zahlung mit 1 fl 38 xr CMz.

1341. Kr. A. Sig. in Betr. des Adaptirungsbaues im Plauzenhof und Übergabe der Krankenpflege an die barmherzigen Schwestern.

Zur Wissenschaft und ist nach Einlangen des von Seite des Ordens der barmherzigen Schwestern noch zu unterfertigen der Kontrakte wegen Übergabe der Krankenpflege an besagten Orden die weitere Anzeige zu erstatten.

1358. Arzneikostenrechnung des Herrn Apothekers Stigler über die im II. Quart. 849 für die Mild. V. F. Pfründner verabfolgten Medikamente.

Mit Berichte dem kk. Kreisamte zu überreichen.

1359. do. do. bfd. die Selbstzahlenden.

Dem Hrn. Rechnungsrevidenten zur Revision.

1363. Protokoll mit Hrn. Alexander Neumann bfd. die Berichtigung der Verpflegskosten seines Lehrjungen Mich. Heinrich.

Nachdem diese Verpflegskosten pr 5 fl 42 xr CMz bereits von der Mild. Vers. F. Rechn. Führung in Empfang gestellt wurden, lediglich bei den Akten aufzubehalten.

Zur I. Sektion.

Entworfenes Schreiben des Herren Ausschusses Haller an das löbl. Pfliegericht Garsten um Mittheilung der auf das provisorische Jagdgesetz dto 7. März d.J. Bezug nehmenden Verfügungen. Dieses entworfene Schreiben auszufertigen.

Herr Gemeinde Ausschuß Haller bringt rücksichtlich der genauen Beachtung der Brot- und Rindfleischsatzung folgendes vor:

Wenn man an allen öffentlichen Plätzen zur vollen Beruhigung des Publikums den Brot- und Rindfleischsatz affigirt liest, diese Kundgebung die Unterfertigung des Gemeinderathes trägt, so ist wohl der klare Beweis vorhanden, daß darnach zu achten sowohl für die Betheiligten Gewerbsgenoßen als auch das kaufende Publikum ein unabweisliches Geboth ist. Wenn daher die Bäcker in der bestimmten Satzung nach Willkühr vorgehen, das tariffmäßige Brot um den angesetzten Preis, trotz der Kundmachung zu liefern verweigern, so tritt die Nothwendigkeit ein, daß zur Aufrechthaltung des Gesetzes, des Ansehens des Gemeindeausschusses der Magistrat als executive Behörde mit unnachsichtlicher Strenge vorgehen.

Nach Versicherung des Herren Vorsitzenden, der diesem Vortrag vollkommen beistimmt, wird gegen die Übertreter mit aller Strenge vorgegangen werden.

Haydinger
Al. Stigler
Haratzmüller
Wittigslager
Anton Haller
Wickhoff
Krenkmüller
Sonnleitner
Anton Heindl
Schwingenschuß
Degenfellner
Plersch
Eysn
Gaffl

Bindlehner
Schriftführer